

BOLL

■ **Malkurse:** Die Volkshochschule Raum Bad Boll bietet ab März verschiedene Malkurse für Kinder und Jugendliche an. Alle Kurse beginnen am Donnerstag, 4. März. Angeboten wird Malen mit Wasserfarben für Kinder von sieben bis zehn Jahren, ein Malkurs für elf bis 13jährige sowie ein Landschaftsmalkurs für Jugendliche ab 14 Jahren. Anmeldung beim Kultur- und Verkehrsamt, Telefon 07164/80828.

■ **Mitgliederversammlung:** Der Gewerbe- und Handelsverein Boll hat am Mittwoch, 24. Februar, seine Hauptversammlung im Gasthof „Löwen“. Beginn ist um 20 Uhr. Unter anderem stehen Wahlen und eine Beratung über den Boller Gewerbeamt an.

■ **Albverein:** Die Hauptversammlung des Schwäbischen Albvereins Boll findet am Freitag, 26. Februar, im Gasthof Löwen statt. Die Versammlung beginnt um 20 Uhr. Unter anderem stehen Wahlen an.

FEUERWEHR

Boll Spitze bei Jugendarbeit

BOLL ■ 25 Mal mußte die Freiwillige Feuerwehr Boll im vergangenen Jahr ausrücken, insgesamt acht Mal weniger als im Jahr zuvor. Das teilte Kommandant Erich Bürger in seinem Bericht bei der Hauptversammlung der Feuerwehr mit. Die Wehr besteht derzeit aus 39 Aktiven, die sich auf vier Löschruppen und eine Altersgruppe aufteilen. 23 Jugendliche werden derzeit in der Jugendfeuerwehr ausgebildet. Insgesamt hat die Feuerwehr 1998 54 mal geübt. Erstmals hat im vergangenen Jahr ein Funkerlehrgang in Boll stattgefunden. Bürgermeister Hans-Rudi Bührlé dankte den Feuerwehrmännern für ihre Arbeit. Sehr zufrieden sei er über die gute Jugendarbeit und stolz darauf, daß Boll kreisweit einen Spitzenplatz einnehme. Bührlé beförderte Bernd Aschbacher und Bernd Wagner zu Oberfeuerwehrmännern.



Gut drauf, die kickenden Amtsschimmel aus Boll.

FOTO: BULLING

VEREINSPORTRÄT / FC Amtsschimmel

Wo kein Pferd wiehert

Die Hobby-Kicker gibt es solange wie den Boller Gemeindeverband

Mindestens einmal pro Woche legen die Bürokraten-Hengste vom FC Amtsschimmel ihre Griffel beiseite und schlüpfen in den Sportdress. Dann wird in Boll dem Ball nachgejagt.

ANDREAS BULLING

BOLL ■ Die Allerjüngsten sind es nicht mehr, die in der Boller Turnhalle dem runden Leder hinterherwetzen, doch den Spaß am Kicken haben sich die Männer vom FC Amtsschimmel bewahrt. Ist der Ball erst einmal im Netz, ist die Freude beim Torschützen groß. Da gibt es keinen Unterschied zu dem kleinen Steppke, der im Hinterhof gerade zwischen zwei Mülleimern durchgetroffen hat.

Die wiehernde Fußballtruppe aus Boll spielt schon seit 1971. Als der Gemeindeverwaltungsverband Bad Boll gegründet wurde, ist die Betriebssportgruppe entstanden. „Die Geselligkeit stand bei uns immer im Vordergrund“, sagt Präsident und Mitbegründer Reinhard Goldmann, „im Sport findet man sich zusammen und man kann sich besser ken-

VORGESTELLT

Unser Verein

nenlernen.“ Daß es eine Fußball-Mannschaft wurde, lag einfach an der Situation vor 27 Jahren. „Fußball war damals die Hauptsportart“, so der kickende Verwaltungsmann,

der im Beruf Hauptamtsleiter in Uhingen ist. Aber die gemeinsamen Unternehmungen sind nicht nur auf den Kampf ums runde Leder beschränkt. Rad- oder Wandertouren stehen ebenso auf dem Programm, wie hin und wieder ein Theaterbesuch. Beim Boller Weihnachtsmarkt sind die Männer seit Jahren ebenfalls mit Torwandschießen und Tischfußball vertreten.

Der Turnierbetrieb der Kicker ist in den vergangenen Jahren etwas zurückgegangen, „es finden einfach viel weniger Hobby-Turniere statt als früher“, sagt Goldmann. Die Truppe sei auch nicht mehr ganz so jung. Nur auf Mitarbeiter des Gemeindeverwaltungsverbandes ist die Mannschaft schon lange nicht mehr beschränkt. Kommen kann jeder, der Spaß am Fußball-Spiel hat.

Zur kalten Jahreszeit trifft man sich immer donnerstagabends in

der Boller Turnhalle, im Sommer wird draußen gespielt. Von der Gründungsmannschaft sind außer Reinhard Goldmann noch zwei Mitglieder im Team aktiv. Profi in der Mannschaft ist Wolfgang Brunner, Vorsitzender des SV Göppingen und ehemaliger Oberliga-Spieler. Manchmal komme auch der Boller Bürgermeister Hans-Rudi Bührlé zu einer Trainingsstunde vorbei, doch früher sei die Resonanz bei den Kreis-Schultes oft besser gewesen. Nach den schweißtreibenden Dribblings setzen sich die „Amsschimmel“ meist in ihrem Stammlokal gemütlich zusammen.

INFO

Die **Hobbykicker** treffen sich immer donnerstags in der Boller Turnhalle, ab 18.45 Uhr. Auskunft erteilt auch Reinhard Goldmann: Tel. 07161/38562.

BAD DITZENBACH

■ **Gemeinderatssitzung:** Der Bad Ditzenbacher Gemeinderat vergibt in seiner Sitzung am Donnerstag, 25. Februar, Arbeiten für die Ortskernsanierung in Gosbach. Weitere Punkte der Sitzung, die um 19.30 Uhr im Saal des Feuerwehrhauses an der Helfensteinstraße beginnt, sind: Antrag auf Erteilung einer Bewilligung zur Aufsuchung und Gewinnung von Erdwärme für das Termal-Mineralbad Bad Ditzenbach, Förderung von thermischen Solaranlagen Bauanträge.

DÜRNAU

■ **Trachtengruppe:** Die Hauptversammlung der Trachtengruppe Dürnau-Boll-Gammelshausen findet am Samstag, 27. Februar, in der Kornberghalle in Dürnau statt. Die Versammlung beginnt um 19.30 Uhr.

HATTENHOFEN

■ **Obstbaugemeinschaft:** Die Obstbaugemeinschaft Hattenhofen will in ihrer Hauptversammlung am Freitag, 26. Februar, über den Fortbestand des Vereins diskutieren. Die Versammlung beginnt um 20 Uhr im Gasthaus „Lamm“.

SCHLAT

■ **Turnverein:** Neuwahlen zum Vorstand stehen in der Hauptversammlung des Turnvereins Schlat am Freitag, 26. Februar, an. Die Versammlung beginnt um 20 Uhr in der Turnhalle Schlat.

ZELL

■ **Tennisclub:** Der Tennisclub Zell-Aichelberg hat am Freitag, 26. Februar, seine Hauptversammlung. Sie beginnt um 19.30 Uhr im Sportheim des TSV Boll. Unter anderem stehen Neuwahlen an. Außerdem wird die Terminplanung für die neue Saison besprochen.